

Jones geht es besser

FUSSBALL-LANDESLIGA: Warten auf Reha-Platz

■ **Minden** (jöv). Weiterhin erfreulich ist die gesundheitliche Entwicklung von Union Mindens Fußballer Steven Jones gut drei Wochen nach seinem schweren Sportunfall. „Er isst, er trinkt, er erkennt uns alle und schaut unter ärztlicher Aufsicht auch ein bisschen Fußball-Europameisterschaft“, berichtet Mutter Michaela Büsing von guten Fortschritten.

Zurzeit wartet Jones auf einen Platz in einer Rehabilitations-Klinik. „Die Ärzte gehen davon aus, dass Steven geistig nichts zurück behält, allerdings ist er überhaupt noch nicht beweglich“, sagt Michaela Büsing weiter. Besonders freut sich Jones auf die regelmäßigen Besuche im Bielefelder Krankenhaus. Zum einen sind das die Angehörigen, wie Jones' leiblicher Vater aus England (er bekam Sonderurlaub), sein

Stiefvater Cord Büsing sowie sein Stiefbruder Bastian Büsing. Zudem waren neben Jones' bestem Freund Rüdiger Tiedtke von Union Mindens Seite bereits Trainer Fritz Möhlmann, Union-Verantwortlicher Heinz Albersmeier sowie von Spielerseite Benjamin Günnewich und Stephan Teinert am Krankenbett.

Als eine „feine und hilfreiche Geste“ bezeichnet Michaela Büsing, dass die Mannschaft ihre Siebprämien der letzten drei Meisterschaftsspiele auf einem Spendenkonto eingezahlt hat. Denn Jones ist Student und stand kurz vor dem Abschluss seines Studiums.

Spendenkonto Steven Jones
Sparkasse Minden-Lübbecke, Bankleitzahl 490 501 0, Kontonummer 343 145 694.

Lars Thielking übernimmt

FUSSBALL-KREISLIGA A MINDEN: Trainer in Lohe

■ **Bad Oeynhausen-Lohe** (jk). Der Mindener Fußball-A-Ligist TuS Lohe ist auf der Suche nach einem neuen Trainer fündig geworden. Lars Thielking heißt der neue Mann an der Seitenlinie. Das teilte Lohes Sportlicher Leiter Andreas Hinkelmann mit.

Ob der 36-Jährige, der von RW Rehme nach Lohe wechselt, auch dort als Spielertrainer aktiv wird, hängt laut Hinkelmann von der sportlichen Lage ab. Hin-

kelmann selbst hatte sieben Jahre die Loher trainiert und ist nun ins sportliche Management gewechselt. Als nächsten Neuzugang verkündet der 46-Jährige zudem Oliver Walkenhorst. Der 20-jährige Mittelfeldspieler wechselt vom Herforder A-Ligisten RW Kirchlengern. Nun ist Hinkelmann noch auf der Suche nach zwei Verstärkungen. Ein Spieler im zentralen Mittelfeld sowie ein Offensivmann stehen auf der Wunschliste der Loher.

Vierter Maaslinger wird ein TuSPO-Kicker

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA: Petershagen rüstet auf

■ **Petershagen** (jöv). Fußball-Bezirksligist TuS Petershagen-Ovenstädt hat nach Mark Cholewa, Hendrik Büsing und Jan-Werner Schmitz einen vierten Spieler vom Ortsnachbarn RW Maaslingern verpflichtet. So wird auch Angreifer Matthias Kruse (28) künftig in der Weserstadt auf Torejagd gehen.

Die Mannschaft des künftigen Spielertrainers Jan-Werner Schmitz wird damit ein völlig anderes Gesicht haben. Denn Kruse ist mittlerweile der neunte Zugang. Bisher haben neben dem Maaslinger Quartett auch Roland Klaus (VfB Gorspen-Vahlsen), sowie Tobias Rohlfing, Nicolas Strunz und Nico Niemann (alle A-Junioren SV Kutenhausen-Todtenhau-

sen) sowie seit neustem aus der eigenen Jugend Abwehrspieler Stefan Uhlig für die kommende Spielzeit zugesagt. „Wir haben einerseits gestandene Spieler aber auch talentierte Jungs verpflichtet. Diese sollen sich an den erfahrenen Spielern orientieren und sich in der Bezirksliga etablieren“, sagt TuSPO-Manager Reinhard Lange. Dass Matthias Kruse dazu einen erheblichen Beitrag leisten wird, davon ist Lange überzeugt: „Er ist ein schneller und erfahrener Mann. Mit ihm bekommt unser Angriff noch mehr Qualität“. Ein unbedingtes Muss ist der Aufstieg in der kommenden Saison im übrigen nicht. Vielmehr peilt man einen Platz im vorderen Tabellen-

Edelmetall im alpinen Skisport

Gold und Silber für Klemens Milner im Länder-Cup

■ **Bad Oeynhausen** (ebi). Gold und Silber brachte der Bad Oeynhausener Klemens Milner von den Landesmeisterschaften des Verbandes BSNW (Bewegung, Spiel und Gesundheit Nordrhein-Westfalen) aus der Bottroper Skihalle mit. Aufgrund von Schemangel mussten die NRW-Meisterschaften zweimal verschoben werden und wurden dann zu einer Indoor-Veranstaltung umfunktioniert.

Und auf der etwa 300 Meter langen Piste in der Skihalle (unter freiem Himmel sind die Pisten etwa 600 bis 700 Meter lang) trumpfte Klemens Milner beim Länder-Cup ganz groß auf und sicherte sich am Ende in der Gesamtabrechnung der Länder-Cup-Wettkämpfe den 1. Platz im Riesenslalom und den 2. Platz im Slalom.

Diese Länder-Cup-Serie wird in den Bundesländern Bayern (in Oberammergau), in Baden-Württemberg (in Jungholz) und Nordrhein-Westfalen ausgetragen. Klemens Milner nahm bei den Wettbewerben in Baden-Württemberg (4. Platz im Riesenslalom und 2. Platz im Slalom) und in der Bottroper Skihalle in Nordrhein-Westfalen (jeweils 1. Plätze im Riesensla-

lom und Slalom) teil und holte sich in der Gesamtabrechnung der Länder-Cups das zuvor erwähnte Edelmetall. Damit bereicherte der Bad Oeynhausener seine bisher schon stattliche Medaillen-Sammlung im Ski Alpin um zwei weitere.



Erfolgreich: Klemens Milner mit Pokalen und Medaillen. FOTO: EBI



Alles gute Golfer: Die siegreichen Teilnehmer am Metzler-KannAm-Cup im Golfclub Widukind-Land. FOTO: NW

Ein „Eagle“ als Höhepunkt

GOLF: Christoph Becker locht beim 5. Metzler KannAm-Cup mit drei Schlägen ein

■ **Bad Oeynhausen-Löhne** (nw). **Christoph Becker aus Herford und Simone Buchholz aus Bad Oeynhausen gewannen den Bruttotoppreis beim Metzler-KanAm-Cup. Obendrein unterstrich Becker seine bestehende Tagesform mit einem gespielten „Eagle“ auf Bahn 16.**

Ein „Eagle“ bedeutet, dass Becker nur drei Schläge auf der 525 Meter langen Bahn benötigte um einzulochen. Überhaupt konnte dieser wunderschöne sommerliche Spieltag mit 25 Birdies und 20 Unterspielungen ei-

niges vorzeigen. Den 99 Teilnehmern aus 13 verschiedenen Clubs stand eine hervorragend gepflegte 18-Loch-Spielbahn beim Golfclub Widukind-Land zur Verfügung um solche Ergebnisse spielen zu können. Durch diese guten Ergebnisse musste leider ein CSA-Wert von -1 den Spielern und Spielern auferlegt werden. Nach dem Abendessen wurde zugunsten der Schattenspieler eine Tombola vom Ausrichter Ralf Zumplasse mit wertvollen Preisen ausgerichtet. Die Einnahmen sollen zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal ver-

öffentlicht werden. Den Sonderpreis „Nearest to the pin“ bei den Frauen gewann Sandra Echterdiek, bei den Männern Andre Vorndamme. Den „Longest Drive“ schlugen Simone Buchholz und Christian Ottensmeier.

Bruttogewinner waren mit 31 Punkten Christoph Becker (Herford) und Simone Buchholz (Bad Oeynhausen) mit 32 Punkten. Auf den 2. Plätzen landeten Ulrich Krefit mit 26 Punkten und Pamela Püttmann mit 21 Punkten, beide aus Bad Oeynhausen. Platz drei belegten Dr. Thilo Krö-

ger (Bünde) mit 24 Punkten und Anja Sielemann (Bad Oeynhausen) mit 21 Punkten.

Nettogewinner der Klasse A waren Björn Stork (B.O.), 40 Nettopunkte, vor Konrad Barwinski (Löhne), 38 P. und Andreas Krichel, 37 P..

Die Klasse B gewann Thomas Matthe (B.O.) 46 P. vor Peter Taibl (B.O.) und Martin Woggon (Herford) 42 P. In der Klasse C übernahm Hans-Peter Hinz mit 51 P. die Führung vor Wilfriede Drabert (B.O.) mit 44 Punkten und Lothar Tilettschke mit 44 Punkten.

Männer 40 steigen ab

TENNIS-BEZIRK: Spielberichte TCRWO

■ **Bad Oeynhausen** (nw). Im Gegensatz zur Vorwoche verlor es an diesem Spieltag nur wenige RWO-Mannschaften ihren „Flaggschiffen“ gleich zu tun. Im Gegenteil: den Erfolgen von Herren 60, 1. Damen und 1. Herren (wir berichteten) folgte einiges an Ernüchterung – verlorene Punkte im Aufstiegskampf und sogar zwei Abstiege trübten ein wenig die Stimmung im Clubhaus an der Dornenbreite. Hier die Spielberichte der TCRWO-Mannschaften, die über den Kreisrahmen hinaus spielen.

BEZIRKSLIGA

♦ **TV Sachsenroß Hille** – 1. Männer 40 5:4. Der Frust war groß nach der Rückkehr aus Hille. Und am Morgen danach konnte Olaf Güse es noch immer nicht begreifen: 6:3, 5:4 und Matchball hatte der RWO-Sportwart in seinem Einzel. Verloren ging es dennoch, und statt eines möglichen 3:3 - Andreas Barth hatte 6:3, 6:1, Vlado Blasko sogar „zu Null“ gewonnen - resultierte so nur ein 2:4-Zwischenstand. Die Gastgeber, bis dato in der Saison ohne Sieg, nutzten diese aus RWO-Sicht nicht erwartete Chance eiskalt zum entscheidenden Punkt und holten mit einem sicheren Zwei-Satz-Erfolg im dritten Doppel den 5. Zähler. Da halfen auch die Siege von Hilmar Woltermann/Stefan Becker (7:5, 3:6, 6:4) und Barth/Blasko (6:0, 6:2) nichts mehr: Die RWO-Jungsenioren müssen mit 1:4 Punkten unerwartet den Gang in die Bezirksklasse antreten.

♦ **Frauen 50 – TC Godelheim** 2:7. Überraschend kam die rote weiße Niederlage nicht. Gegen die noch unbesiegten Gäste aus Höxter kam nur Kapitänin Bärbel Hartwig zu Teilerfolgen, zunächst mit 1:6, 7:5 und 6:1 im Einzel, anschließend an der Seite von Annette Barnbeck mit 7:6, 6:3 auch im Doppel. Die RWO-Senioreninnen schließen ihre Gruppe dennoch auf einem sicheren 4. Tabellenplatz ab.

♦ **2. Männer 55 – SC Lippstadt** 2:7. Es sollte einfach nicht sein: Im direkten Duell der Abstiegskandidaten lagen die Gastgeber schon nach den Einzelns aussichtslos mit 0:6 hinten. Und waren dabei dennoch nicht chancenlos gewesen, hatten doch gleich vier der Gastgeber ihr Einzel erst in drei Sätzen verloren. So bereits als Absteiger feststehend, kamen nur Karl-Heinz Büsching/Heinz-Walter Köster und Wilfried Ahrens/Wolfgang Bredemeier noch zu zwei Erfolgen im Doppel.

1. BEZIRKSKLASSE

♦ **Frauen 30 – SuS Bielefeld** 4:5. Durch die knappe Heimmiederlage verpasste das Team um Heike Behrmann den 2. Tabellenplatz, der eventuell noch zum Aufstieg gereicht hätte. In den Einzelns hatten nur Behrmann (3:1-Aufgabesieg) und Elke Heidenreich (6:2, 2:6, 6:3) gepunktet, so dass schon ein dreifacher Doppelerfolg hätte eingefahren werden müssen. Es reichte indes nur zu zweien, eingefahren durch Petra Fürste/Heidenreich (7:6, 6:3) und die „Altmeister“ Juana Backs/Sonja Peitzmeyer (6:4, 6:3).

♦ **TSG Kirchlengern** – Männer 50 5:4. Einen Erfolg vorausgesetzt, hätten auch die Werster Männer 50 noch Aufstiegschancen gehabt. Und nach vier Einzelsiegen durch Lothar Krahe (6:2, 5:7, 6:2), Joachim Meynert (7:6, 6:2), Hans-Jürgen Weber (5:7, 6:0, 6:2) und Klaus Rethemeier (6:4, 6:3) hätten die Karten dafür besser kaum sein können. Doch den Gästen aus der Badestadt versagten offensichtlich die Nerven und Kirchlengern ging noch als 5:4-Gesamtsieger vom Feld: Hans Fürste/Meynert verpasste dabei im Tie-Break des dritten Satzes ebenso den rettenden Zähler für RWO wie Krahe/Rethemeier mit 5:7. Selbst mit einem Sieg gegen den noch ungeschlagenen Spitzenreiter Tengern wäre ist eine Verbesserung in der Tabelle nicht mehr drin.

PERSÖNLICH

Ilhan Yalmanci (27), Defensivspieler vom VfL Klosterbauerschaft, verstärkt in der kommenden Saison den Fußball-Bezirksligisten SC Vlotho, wo er die Lücke schließen soll, die **Jens Sinn** und **Markus Drawert** hinterlassen. Yalmanci ist nach **Patrick Jackmann** (20) aus Bentorf zweiter Neuzugang der Vlothoer, die zudem in der kommenden Saison ohne ihren bisherigen Torjäger **Marcel Rother** planen müssen – er verlässt den Verein.

Christoph Piske (21), Rückraumspieler von Handball-Oberligist TuS Eintracht Oberlütke, hat sich dem Regionalligisten TuS Spenge angeschlossen. „Er hat beim Probetraining beeindruckt, und **Genadij Chalepo** wollte ihn unbedingt haben“, sagte Spenges Sportlicher Leiter **Horst Brinkmann**. Eingesetzt werden soll der 1,90-Meter große Linkshänder auf der halbrechten Position, wo er mit **Meter Dessin** für Tore sorgen soll. Mit der Verpflichtung eines dritten Linkshänders sind laut Brinkmann die Personalplanungen für die kommenden Saison erst einmal abgeschlossen.



Ankündigung in schön: Dirk Göhner (l.) und Thorsten Kreise präsentieren die frisch gedruckten Plakate. FOTO: WOLFGANG DÖBBER

2.100 Karten bereits verkauft

FUSSBALL: Bundesligisten am 9. Juli zu Gast

■ **Bad Oeynhausen** (wol). Die Fußball-Bundesliga klopft an die Tür in Bad Oeynhausen, und der FC Bad Oeynhausen macht am 9. Juli diese Tür auf.

Fußballfans freuen sich schon jetzt auf die Partie Arminia Bielefeld gegen Borussia Mönchengladbach am 9. Juli um 18.30 Uhr im Stadion an der Leiter. Der FCO-Vorsitzende Dirk Göhner und der FCO-Teammanager Thorsten Kreise präsentier-

ten im „New Orleans“ das neue Plakat zum Bundesligaspiel. Der Vorverkauf läuft offensichtlich blendend, schon 2.100 Karten sollen nach acht Tagen verkauft sein. Das Stadion wäre somit mehr als die Hälfte gefüllt, die Fans dürften hungrig sein. Noch ein verbaler Leckerbissen kommt dazu, wie Dirk Göhner erklärt: „Durch das Programm wird Werner Hansch führen, die Fans dürfen sich freuen“.

Auswahlspiele in Lübbecke

■ **Kreis Herford** (dik). Am kommenden Samstag, 14. Juni, werden ab 11 Uhr in Lübbecke die Tischtennis-Kreisauswahlspiele der Jugend und Schüler auf Bezirksebene ausgetragen. Dabei besteht eine Mannschaft aus jeweils zwei weiblichen und zwei männlichen Spielern. Pro Mannschaftskampf werden ein Jungen- und ein Mädchen-Doppel, zwei Jungen- und zwei Mädchen-Einzel sowie zwei gemischte Doppel ausgetragen. Gespielt wird zunächst in zwei Gruppen, deren Sieger anschließend das Endspiel bestreiten. Die Auswahlteams des Kreises Herford gehören zu den Favoriten.

HV Wöhren holt 4:4-Punkte

FAUSTBALL-VERBANDSLIGA: Spiele am Schloss Ovelgönne

■ **Bad Oeynhausen-Wöhren** (nw). Beim Heimspieltag am Wasserschloss Ovelgönne in Eidinghausen erreichte die Faustball-Verbandsliga-Mannschaft des HV Wöhren nur 4:4 Punkte.

Gegen TSV Altevörde II gab Wöhren nur einen Satz ab, holte 4:0 Zähler. Hin- und Rückspiel gegen den TuS Vormwald gingen jedoch knapp verloren. Die Ergebnisse: Wöhren – Altevörde II 11:7, 11:7; Wöhren – Vormwald 10:12, 8:11; Altevörde II – Wöhren 13:11, 5:11, 7:11; Vormwald – Wöhren 11:9, 9:11, 11:8. In der Gesamtwertung rangiert Wöhren mit 12:12 Punkten und 15:14-Sätzen auf Rang vier.

♦ **HV Wöhren:** Axel Stühmeyer, Sven Neuhaus, Michael Schauer, Marco Schumacher, Jürgen Köhn, Daniel Mühlensbernd.

Faustball

Verbandsliga

HV Wöhren – TV Altevörde II	2:0
TV Altevörde II – TuS Vormwald	0:2
HV Wöhren – TuS Vormwald	0:2
TV Altevörde II – HV Wöhren	1:2
TuS Vormwald – TV Altevörde II	2:1
TuS Vormwald – HV Wöhren	2:1

1 TV Kredenbach	12	24:	0	24
2 TuS Vormwald	12	23:	6	22
3 TuS Müssen	12	16:	16	14
4 HV Wöhren	12	15:	14	12
5 TuS Spenge	12	14:	16	10
6 TB Bisperde	12	11:	18	10
7 TV Altevörde II	12	12:	17	8
8 TV Altevörde	12	10:	19	6
9 TuS Vormwald II	12	4:	23	2

KURZ NOTIERT

Fußball: Dehmerinnen spielen 3:3
Das letzte Punktspiel der Saison bei den Fußball-D-Juniorinnen zwischen Union Minden TuS Victoria Dehme endete leistungsgerecht 3:3 (Halbzeit 2:2). Die Tore für Dehme erzielten Lone Schindler (2) und Alina Wilkens. Die E-Jugend gewann gegen SV Eidinghausen-Werste II mit 8:2. Die Tore für Dehme erzielten Jannik Spilker (3), Marco Sander (2), Niklas Klusmeier (2), Maximilian Ott. Die Mini-Kicker des TuS Victoria Dehme besiegten den TuS Bad Oeynhausen mit 9:0. Tore für Dehme: Mohammed Zaidan (6), Nick Disounov (2), Malte Westerholt.

Fußball: Staffeltag in Dornberg
Der Staffeltag der Fußball-Landesliga ist am Samstag, 26. Juli, ab 11 Uhr beim Meister TuS Dornberg. Die Dornberger laden ins Bürgerzentrum an der Wertherstraße ein.

Fußball: TuRaS D-Junoren top
Am kommenden Samstag, 14. Juni, können die D-Junoren von TuRa Löhne den Meistertitel in der Herforder Kreisliga B klarmachen. Aus der Begegnung gegen SV Löhne-Obernbeck II reicht den TuRanern ein Punkt. Anstoß auf dem Kunstrasenplatz am Löhner Oberfeld ist um 15 Uhr. Die Mannschaft habe eine überragende Saison gespielt und von den bisher ausgetragenen zwanzig Meisterschaftsspielen keines verloren, teilt TuRa mit. Achtzehn Spiele wurden gewonnen, und gegen den Tabellenzweiten TuS Dünne spielte man zweimal Unentschieden. Das Torverhältnis lautet 130:7.

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat(05731) 24 00 50
Egon Bieber (ebi).....-60
Fax:-65
E-Mail: egon.bieber
@neue-westfaelische.de